

RS Vfgh 2012/5/2 B437/12

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 02.05.2012

Index

10 VERFASSUNGSRECHT

10/07 Verfassungsgerichtshof, Verwaltungsgerichtshof,
Asylgerichtshof

Norm

VfGG §85 Abs2 / Begründung des Antrages

VfGG §85 Abs2 / Abgaben

VfGG §85 Abs2 / Zollrecht

1. VfGG § 85 heute
 2. VfGG § 85 gültig von 01.01.2014 bis 31.12.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 33/2013
 3. VfGG § 85 gültig ab 01.01.2014 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 122/2013
 4. VfGG § 85 gültig von 01.03.2013 bis 31.12.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 33/2013
 5. VfGG § 85 gültig von 01.07.2008 bis 28.02.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 4/2008
 6. VfGG § 85 gültig von 01.01.2004 bis 30.06.2008 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 100/2003
 7. VfGG § 85 gültig von 01.08.1981 bis 31.12.2003 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 353/1981
-
1. VfGG § 85 heute
 2. VfGG § 85 gültig von 01.01.2014 bis 31.12.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 33/2013
 3. VfGG § 85 gültig ab 01.01.2014 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 122/2013
 4. VfGG § 85 gültig von 01.03.2013 bis 31.12.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 33/2013
 5. VfGG § 85 gültig von 01.07.2008 bis 28.02.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 4/2008
 6. VfGG § 85 gültig von 01.01.2004 bis 30.06.2008 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 100/2003
 7. VfGG § 85 gültig von 01.08.1981 bis 31.12.2003 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 353/1981
-
1. VfGG § 85 heute
 2. VfGG § 85 gültig von 01.01.2014 bis 31.12.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 33/2013
 3. VfGG § 85 gültig ab 01.01.2014 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 122/2013
 4. VfGG § 85 gültig von 01.03.2013 bis 31.12.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 33/2013
 5. VfGG § 85 gültig von 01.07.2008 bis 28.02.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 4/2008
 6. VfGG § 85 gültig von 01.01.2004 bis 30.06.2008 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 100/2003
 7. VfGG § 85 gültig von 01.08.1981 bis 31.12.2003 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 353/1981

Rechtssatz

Keine Folge mangels hinreichender Konkretisierung eines unverhältnismäßigen Nachteils

Vorschreibung von Zoll und Einfuhrumsatzsteuer für einen PKW gem Art202 Abs3 erster Spiegelstrich der VO (EWG)

2913/92 des Rates vom 12.10.92 zur Festlegung des Zollkodex der Gemeinschaften iVm §2 Abs1 Zollrechts-DurchführungsG.Vorschreibung von Zoll und Einfuhrumsatzsteuer für einen PKW gem Art202 Abs3 erster Spiegelstrich der VO (EWG) 2913/92 des Rates vom 12.10.92 zur Festlegung des Zollkodex der Gemeinschaften in Verbindung mit §2 Abs1 Zollrechts-DurchführungsG.

Das Vorbringen, dass mangels Bezahlung der Eingangsabgaben die Verwertung des PKW drohe, ist nicht geeignet, einen unverhältnismäßigen Nachteil darzutun, weil damit nicht begründet wird, warum die Antragsteller dieses Ergebnis nicht durch Bezahlung des strittigen Abgabebetrages verhindern können. Da die Antragsteller im Fall ihres Obsiegens Anspruch auf Rückerstattung dieses Abgabebetrages haben, hätten sie darzulegen gehabt, warum dessen (vorläufige) Entrichtung - auch im Hinblick auf die Möglichkeit, Zahlungserleichterungen gemäß §77 Zollrechts-DurchführungsG iVm Art222 bis Art229 Zollkodex zu beantragen - in Anbetracht ihrer konkreten Einkommens- und Vermögensverhältnisse für sie mit einem unverhältnismäßigen Nachteil verbunden wäre. Das Vorbringen, dass mangels Bezahlung der Eingangsabgaben die Verwertung des PKW drohe, ist nicht geeignet, einen unverhältnismäßigen Nachteil darzutun, weil damit nicht begründet wird, warum die Antragsteller dieses Ergebnis nicht durch Bezahlung des strittigen Abgabebetrages verhindern können. Da die Antragsteller im Fall ihres Obsiegens Anspruch auf Rückerstattung dieses Abgabebetrages haben, hätten sie darzulegen gehabt, warum dessen (vorläufige) Entrichtung - auch im Hinblick auf die Möglichkeit, Zahlungserleichterungen gemäß §77 Zollrechts-DurchführungsG in Verbindung mit Art222 bis Art229 Zollkodex zu beantragen - in Anbetracht ihrer konkreten Einkommens- und Vermögensverhältnisse für sie mit einem unverhältnismäßigen Nachteil verbunden wäre.

Entscheidungstexte

- B 437/12

Entscheidungstext VfGH Beschluss 02.05.2012 B 437/12

Schlagworte

VfGH / Wirkung aufschiebende

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VFGH:2012:B437.2012

Zuletzt aktualisiert am

23.05.2012

Quelle: Verfassungsgerichtshof VfGH, <http://www.vfgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at